



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

25. Februar 2026

Schloss Heidelberg

Erfolgsgeschichte setzt sich fort: Bilanz 2025 und Ausblick auf die neue Saison

Schloss Heidelberg bleibt Publikumsmagnet: 2025 verzeichnete die berühmte Ruine wieder Besucherzahlen in Millionenhöhe. Mit einem vielfältigen Kultur- und Erlebnisprogramm startet die Schlossverwaltung nun in die neue Saison. Bei einem Pressetermin präsentierten Patricia Alberth, Geschäftsführerin der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, und Silke Eichhorn, Leiterin der Schlossverwaltung Heidelberg, die Bilanz des vergangenen Jahres und die Höhepunkte der kommenden Monate.

Heidelberg bestätigt Spitzenposition

Mit über 4 Millionen Gästen zählt 2025 zu den erfolgreichsten Jahren der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. Ein stolzes Viertel der Gäste entfällt auf Schloss Heidelberg: Rund 1.055.000 Besucherinnen und Besucher erkundeten die ehemalige Residenz der Kurfürsten, genossen den Blick vom Altan oder nahmen an Führungen und Sonderformaten teil. „Schloss Heidelberg ist weltweit bekannt und ein Sehnsuchtsort weit über Deutschland hinaus“, betont Patricia Alberth, Geschäftsführerin der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. „Dieser Erfolg ist Ergebnis kontinuierlicher Arbeit und attraktiver Angebote.“ 2025 knüpfte nahtlos an das Rekordjahr 2024 an – ein Ergebnis, das für Schlossverwalterin Silke Eichhorn eine klare Botschaft trägt: „Schloss Heidelberg ist kein kurzfristiger Trend, sondern ein kulturelles Kraftzentrum mit dauerhafter Anziehung.“

Start in eine erlebnisreiche Saison

Der Saisonauftakt erfolgt am 8. März mit dem „Frühlingserwachen“. Beim Aktionsnachmittag erwarten die Gäste kostümierte Guides, freie Rundgänge,

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

25. Februar 2026

Jazzmusik, Ritterspiele für Kinder, Luftballonmodellage, Kinderschminken sowie Angebote des Deutschen Apotheken-Museums und regionaler Naturschutzvereine. Nach Abschluss der Revision der Bergbahn beginnt am 28. März offiziell die Saison. Schloss Heidelberg erweitert den Takt der Rundgänge und bietet zahlreiche Sonderführungen an – darunter exklusive Formate zur Schlossbeleuchtung am 11. Juli und 5. September, die mit einem Glas Sekt vom Schloss aus erlebt werden können.

Kulturhöhepunkte im Jahresverlauf

Der Juni bringt zwei besondere Ereignisse: Das SAP-Sinfonieorchester gastiert erneut mit einem Benefizkonzert im Schloss. Der Reinerlös kommt „blut.eV – Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte“ zugute. Die Schlossfestspiele feiern 2026 ihr 100-jähriges Jubiläum. Die Schlossverwaltung bereitet ein Programm vor, dass das Jubiläum würdig begleitet. Im August lädt Schloss Heidelberg zu einem Picknick im Schlossgarten ein – mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm für alle Generationen. Im Oktober folgt ein Kunsthandwerkermarkt, bei dem Besucherinnen und Besucher exklusive Produkte entdecken und Kunstschaffenden bei der Arbeit zusehen können.

Rückblick auf 2025

Zu den Höhepunkten des vergangenen Jahres zählte das Konzert des SAP-Sinfonieorchesters im Juni. Ein wichtiges Signal setzte zudem der Aktionstag „Historische Gärten im Klimawandel“ im September: Mit Führungen, Infoständen und einer Podiumsdiskussion machten die Staatlichen Schlösser und Gärten auf die spürbaren Auswirkungen des Klimawandels aufmerksam. Mit dem „Heidelberger Schlosstag“ bot die Schlossverwaltung außerdem einen kostenlosen Informationstag für Lehrkräfte an. Vorträge, Rundgänge und Workshops gaben einen umfassenden Einblick in das pädagogische Angebot des Schlosses.

Service und Information

Schloss Heidelberg

Öffnungszeiten

Schlosshof, Altan und Fasskeller

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

25. Februar 2026

Mo – So, Feiertag 09.00 – 18.00 Uhr (letzter Einlass um 17.30 Uhr)

Schlossinnenräume

Die Innenräume sind nur im Rahmen einer Führung zu besichtigen.

3. November bis 27. März

Mo – Fr 11.00, 12.00, 14.00 und 15.00 Uhr

Sa, So, Feiertag 11.00 – 15.00 Uhr stündlich

28. März bis 1. November

Mo – Fr 11.00 – 16.00 Uhr stündlich

Sa, So, Feiertag 10.00 – 16.00 Uhr stündlich

Preise

Schlossticket

Erwachsene 11,00 €

Ermäßigte 5,50 €

Führung

Zusätzlich zum Schlossticket

Erwachsene 6,00 €

Ermäßigte 3,00 €

Familien 15,00 €

Hinweis

Das Schlossticket beinhaltet die Hin- und Rückfahrt mit der unteren Bergbahn (Kornmarkt/ Schloss / Molkenkur), den Schlosshofeintritt, die Besichtigung des Großen Fasses sowie den Eintritt in das Deutsche Apotheken-Museum.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

25. Februar 2026

Kontakt

Schlossverwaltung Heidelberg

Schlosshof 1

69117 Heidelberg

+49(0)62 21.53 84-0

info@schloss-heidelberg.de

www.schloss-heidelberg.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

Bilddownload Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.